

## ÜBERSETZUNG UND ASSISTENZ

Sıla Özfuruncu

## MITARBEIT IN BERLIN

SCHNITT Özlem Konuk

MITARBEIT SCHNITT Birgit Frank

ÜBERSETZUNG UNTERTITEL

UND PROGRAMMTEXTE

Cenk Bora, Çagla Ilk

DEKORATIONSBAU

Frank Kretschmer, Tom Witt

KONSTRUKTIONSZEICHNUNGEN

Stefan Dening



## MITARBEIT IN WIEN

ASSISTENZ Ece Anisoglu

LIVE-ÜBERSETZUNGEN

Ece Anisoglu, Evrim Ersan,

Linda Say, Oncel Seçgin,

Anil Üver, Evren Yazici



## GANZ HERZLICHEN DANK FÜR IHRE

GROSSZÜGIGE UNTERSTÜTZUNG AN

Uwe Arsand, Halise Baydar,

Johann Bugnar, Olaf Freese,

GLADT, Gays & Lesbians aus

der Türkei (Gurkan Buyurucu),

Berlin, Luci Hofmüller,

Wolfgang Lamsa,

Robert Lehniger, Fatih Pinar,

Annabelle Witt,

Irene von Alberti, Sibel Arslan

Yeşilay und Sabahattin Yeşilay



BEGEBBARE INSTALLATION /  
ISTANBUL, WIEN

PRODUKTION

KOPRODUKTION

Wiener Festwochen,

Istanbul Stiftung für Kunst  
und Kultur

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

DOME GUYS

(Ashland Oregon/USA),

Johan Ziems (Ashland/USA)

und ZELTSTADT,

Dirk Wand (Dresden)

URAUFFÜHRUNG

ORT Kuppelzelt am Karlsplatz /  
Resselpark

TERMINE 1. bis 8. Juni,

täglich 18 bis 22 Uhr

SPRACHE

In türkischer und deutscher

Sprache, mit Übersetzung

ins Deutsche

VON

Barbara Ehnes

MIT

Burçin Korkmaz und

Elçin Yaman

INTERVIEWPARTNERINNEN

Ayda, Ayla, Biricik, Burçin,

Canan, Elçin, Gül, Güney, Harika,

Ketrin, Latoya, Melisa, Raşit,

Sara, Sezen

HERZLICHEN DANK!

ÇOK TESEKÜRLER!

## Istanbul, Transgelineer

Die Bühnenbildnerin Barbara Ehnes hat in den letzten Jahren im Zusammenhang mit dem Theaterprojekt X-Wohnungen mehrere Porträts unterschiedlicher Menschen an unterschiedlichen Orten der Welt erarbeitet. Im Rahmen der Istanbul-Edition des Projekts hat sie den sehr armen Stadtteil Tarlabası kennengelernt, der nur eine Straße vom Vergnügungs- und Einkaufsviertel um die İstiklal Caddesi entfernt liegt. Der Bezirk ist eine No-go-Area. Er wird vornehmlich von Kurdischstämmigen, Roma und afrikanischen Einwanderern bewohnt, aber auch von Transsexuellen, die hier ein verborgenes Ghettoleben führen und von Prostitution leben. Die Begegnung mit den Transsexuellen und ihrer erzwungenen Lebensform in einem Land, in dem das Verhältnis von Mann und Frau als größte Differenz zu Europa beschrieben wird, war für Barbara Ehnes Anlass für ihre begehbare Installation *Istanbul, Transgelineer*. Sie verbrachte viel Zeit in Tarlabası und führte Gespräche mit Transsexuellen, Nachbarn, Familienangehörigen. U. a. begleitete sie Burçin Korkmaz, als diese – in Männerkleidern – nach mehreren Jahren zum ersten Mal wieder ihr Heimatdorf besuchte. Sechs eindrückliche Videoporträts berichten von der erzwungenen Lebensform der Transsexuellen, erzählen von existentiellen Ängsten und Einsamkeit in einer Gesellschaft, in der Homosexualität nicht toleriert wird und in der man als schwuler Mann Männer nur als Frau lieben darf.

BİRİCİK, BURÇİN, ELİÇİN, HARİKA, LATOYA, MELİSA, SARA, SEZEN

**Warum gibst es in Istanbul so viele transsexuelle Männer? Neden İstanbul'da bu kadar çok transseksüel erkek var?** BURÇİN: Nicht nur in der Türkei. Überall in der Welt. *Sadece Türkiye'de değil bu, tüm dünyada.* **Warum? Neden?**

BURÇİN: Sie sind so geschaffen. Warum ist Noahs Sintflut gekommen? Männer haben Beziehungen zu Männern gehabt. Deswegen ist die Sintflut gekommen. *Onlar bu şekilde yaratılmışlar. Nuh tufanı neden oldu? Erkeğin erkekle ilişkisi vardı. Bu yüzden Nuh tufanı başa geldi.* **Warum hast du dein Geschlecht verändert?**

**Neden cinsel kimliğini değiştirdin?** ELÇİN: Weil mein Inneres es wollte, Sehnsüchte eben. *İçimden öyle geliyordu, kadınlığa özeniyordum.* BİRİCİK: Ich bin bis zum Alter von 12, 13 Jahren wie ein Mädchen erzogen worden. Ich habe das Haus geputzt, im Dorf habe ich Yufkabrot gebacken, mich mit Börek beschäftigt und der Wäsche und dem Geschirr. Ich hab mich als Mädchen empfunden.

*Oniki - onüç yaşından itibaren bir kız çocuğu gibi eğitildim. Ev işleri yapıyordum, köyde yufka ekmeği pişiriyor, börek yapıyor ve çamaşır, bulaşık yıkıyordum.*

**Wie stehst du zu geschlechtsverändernden OPS? Cinsiyet değişimine yönelik ameliyatlar konusunda görüşün nedir?** BİRİCİK: Wegen der psychologischen

Unterdrückung bin ich transsexuell geworden. Wegen dem Druck bin ich operiert. Wir werden immer gefoltert. Sie schlagen dich und wollen deinen Ausweis. Bei manchen wurde der Ausweis zerrissen. MELİSA: Weil ich hübscher für meinen Freund werden möchte, habe ich meine Nase operieren lassen und Hormone genommen. Damit er mich nicht verlässt, habe ich versucht, wie eine Frau auszusehen.

*Ben psikolojik baskılar yüzünden transseksüel oldum. Bu baskılar yüzünden bıçağın altına yattım. Eskiden o kadar çok transseksüel yoktu. Biz sürekli dövülüyoruz. Dayak atılıyor sana ve kimliğini görmek istiyorlar. Bazılarının kimliklerini yırttılar. Erkek arkadaşına daha güzel görünebilmek için burnumu estetik yaptırdım ve hormon aldım. Beni terk etmesin diye bir kadın gibi görünmek istedim.*

MELİSA: ... um ein Hochzeitskleid anziehen zu können, würde ich es tun. *Ben gelinlik giymek için yapardım.* **Was war das Beste, das du je erlebt hast? Şimdiye kadar başından geçen en güzel anın nedir?**

ELÇİN: Ich weiss es nicht. Ich denke, das Beste ist, dass ich meinen Hund gekauft habe. *Bilemiyorum. Başımdan geçen en iyi hadisenin, şu anki köpeğime sahip olduğumu düşünüyorum.* SARA:

Ich habe kein gutes Erlebnis gehabt bis jetzt. Habe immer nur Schlechtes erlebt.

*Şimdiye kadar hiç iyi bir anım olmadı, hep kötülükler yaşadım.* BURÇİN: Mein bestes

Erlebnis ist, dass ich Osman geliebt habe. Ich habe Osman als einen Liebhaber, einen Vater, eine Mutter, einen Bruder, als mein einziges geliebt ... Diese eine Liebe reicht mir im Leben. Seit 20 Jahren sind wir getrennt, aber immer noch suche ich an anderen etwas von Osman. *Yaşamımdaki en güzel anı Osman'ı sevmem olmuştur. Onu bir sevgili, bir baba, bir anne, bir ağabey, benim tek varlığım olarak*

*sevdim. Benim için bu birtek sevgi yeterlidir yaşamımda. Yirmi yıldır ayrı olduğumuz halde ben yine de başkalarında hep Osman'dan birşeyler arıyorum.*

**Was war das schlimmste, das du bisher erlebt hast? Şimdiye kadar yaşamış olduğun en kötü anın nedir?** HARIKA: Ich war gezwungen, mit 5, 6 Typen Sex zu haben. Das war mein schlimmster Moment. Sie haben es mit dem Messer erzwungen. *Bıçakla zor kullanılarak, beş-altı adamla aynı anda cinsel ilişkiye girmeye zorlanmam olmuştur. Bu bana çok koydu.* BİRİCİK: Ein Tag bin ich von der Polizei auf der Suche nach Kunden auf der Autobahn mitgenommen worden. Es waren zehn Polizisten in einem Polizeiwagen. Die Polizei ist nicht die Polizei. Es ist eine Terrorgruppe. Sie haben zu zweit jeweils meine Beine und Arme festgehalten und mich nach Kumkapi verschleppt. Sie haben mich geschlagen und ins Meer geworfen. Ich kann nicht schwimmen. *Birgün anayolda müşteri beklerken polis tarafından götürüldüm. Bir polis arabasında on tane polis bekliyordu. Bu polis o bildiğin polis değil. Bir terör grubu. İki polis beni ayaklarımdan, ikiside ellerimden sınıksız kavradılar. O halde Kumkapi'ya sürdüler, dövdüler ve denize attılar. Ben yüzmeye bilmem.*

**Fühlst du dich sicher hier? Burada kendini güvende hissediyormusun?** MELİSA: Nein. Kaum. Mein Leben ist nicht sicher. Dank Gott lebe ich heute. Ich habe Angst vor der Polizei. Ich habe immer Todesangst. Kunden kommen und schneiden dir die Kehle durch. *Hayır. Hemen hemen hissetmiyorum. Hiçbir can güvenliğim yok. Hepbir ölüm korkusuyla yaşıyorum. polisten korkuyorum. Müşterilerden de birgün birisi çıkıp geliverecek ve boğazıma bıçağı dayayiverecek diye korkuyorum. Yine de Allah'a şükürler olsun ki hala yaşıyorum.*

**Wie stehst du zu deiner Familie? Ailenizle olan ilişkileriniz nasıl?** BİRİCİK: Seit 25 Jahren habe ich keinen Kontakt zu meiner Familie. Ich war drei Mal dort in den letzten 30 Jahren mit meiner Transvestiten-Identität, aber sie haben mich nicht akzeptiert. Unser Ort ist sehr religiös. Sie wollten nicht, dass ich gesehen werde. *Yirmibeş yıldan beri ailemle bir ilişkim yok. Son otuz yılda transseksüel kimliğim ile üç defa oradaydım ama beni aralarına almadılar.*

**Hast du mal daran gedacht, eine Familie und Kinder zu haben? Hiç kendi ailen ve çocukların olmasını arzu ettiğin oldu mu?** HARIKA: Oft. Aber es geht nicht bei uns. Weil wir Homosexuelle sind, können wir dieses Gefühl nicht leben. *Pekçok defa. Ama bizim durumumuzda bu imkansız. Biz homoseksüel kimliğimizden dolayı bu duygulardan mahrum kalmaya bırakılmışız.*

**Was sind deine Träume für die Zukunft? Geleceğe ilişkin hayallerin nelerdir?** ELÇİN: Ich habe keine Träume. Ich will nur zurück zu meiner Familie – so, wie ich damals war. Als Mann. *Hayallerim yok benim. Sadece aileme geri dönmek istiyorum. Eskiden olduğu gibi bir erkek olarak.* GÜNEY: Wir träumen viel, aber ich träume nichts Unrealistisches. Ich möchte ganz normale Dinge machen. Es geht nicht mehr. Ich kann nicht als Sexworker arbeiten. Ich muss die Stürme in mir beruhigen und in einem ganz normalen Job arbeiten. Ich habe nicht vor, mit einer Frau zusammenzusein. Ich werde für immer

alleine bleiben. *Genel olarak biz çok hayal kuruyoruz ama ben gerçekçi hayaller kurmayı yeğliyorum. Ben sıradan şeyler yapmak istiyorum. Hayatım boyunca seks işçisi olarak çalışmak istemiyorum, normal bir iş yapmak istiyorum. Bir kadınla birarada yaşama isteği gütmüyorum. Ben sonsuza dek tek başına kalacağım.*

**Warum gibt es so viele Aggressionen gegenüber Transsexuellen? *Transseksüellere***

***karşı neden bu kadar şiddet uygulanıyor?*** MELİSA: Wenn ein türkischer Vater ins Kaffeehaus geht und Karten spielt, Tee trinkt, lobt er seine Tochter damit, dass sie wie ein Junge ist. Aber kein Vater kann sagen, dass er einen Jungen hat, der so wie ein Mädchen ist. Deswegen sind wir ausgeschlossen von der Gesellschaft. Es ist eine männerbeherrschte Gesellschaft und die Männer können es nicht ertragen, dass Männer in eine solche Lage geraten. *Bir baba kağıt oynamak, çay içmek için bir kahveye oturduğunda kızıyla erkek kızım diye övünebiliyor. Oysa hiçbir baba kız gibi bir oğlu olduğundan söz edemez. Bu yüzden biz bu toplumdun dışlanıyoruz. Burası erkek egemenliğine dayalı bir toplum. Ve erkekler bir erkeğin bu duruma düşmesine katlanamazlar.*

BURÇİN: Weil sie ihre eigene Homosexualität unterdrücken und uns dafür bestrafen ... Acht von zehn Männern haben homosexuelle Beziehungen und sieben davon sind schwul. Alle Leute kommen zu uns, Provinzgouverneure, Staatsanwälte, der stellvertretende Premierminister. *Herzamankinden daha özgür. Şimdiye dek transvestit olduğumdan hiç pişmanlık duymadım. Beni tek üzen seks işçisi olarak çalışmaya zorunlu kılınmam. Wie sind die Reaktionen auf dich als Transsexuelle in der Öffentlichkeit? *Kamuoyunda transseksüellere karşı olan tutum nasıl?**

MELİSA: Wir können niemals ausgehen. Es gibt nur begrenzte Räume, in denen wir uns bewegen können. Wir dürfen das Viertel nicht verlassen. Wir laufen 10 Schritte und beim 11. Schritt kontrolliert uns die Polizei oder wir werden beschimpft. *Hiçbir zaman rahat dışarı çıkamayız. Hareket edebileceğimiz alanlar çok kısıtlı. Yaşadığımız mahalleyi terk edemiyoruz. Çevreden daha on adım uzaklaşmadan onbirinci adımda polis kontrolü ile karşı karşıya kalıyoruz ya da arkamızdan küfrediliyor.*

KETRİN: Alle Transvestiten und Transsexuellen werden von der Gesellschaft nur als Sexworker gesehen. *Toplumda tüm transvestit ve transseksüellere sadece seks işçisi gözüyle bakılıyor. Wie ist dein Verhältnis zur Religion? *Din konusuna yaklaşımınız nedir?**

BİRİCİK: Als ich Kind war, habe ich praktiziert. Seit ich homosexuell bin, habe ich ein anderes Gefühl. Habe den Satan in mir. *Ben sonsuza dek inanacağım. Pratiğe uyguluyor musunuz? Çocukluk yıllarımda uyguladım. Eşcinsel olduğumdan beri başka bir duygu var içimde. Seytan var ...*

LATOYA: Bin religiös aufgewachsen. Armenisch orthodox. Ich bekomme viel Kraft durch Gott. *Ben dini bir anlayışla büyüdüm. Ermeni ve Ortodoks. Allah bana güç veriyor. Wie siehst du türkische Frauen? *Türk kadınına nasıl görüyorsunuz?**

HARIKA: Ich habe keine Probleme mit Frauen. Ich verstehe mich gut mit ihnen. Ich bin wärmer bei Frauen. Sie sind aber nicht gepflegt und nicht bescheiden. Sie wissen nicht, wie sie die Männer gut behandeln. Wir sehen schon gepflegter aus

als die meisten Frauen. *Kadınlarla herhangi bir problemim yok. Onlarla iyi anlaşıyorum. Kadınlarla birlikteyken daha rahatım. Türk kadınları bakımsızlar. Alçak gönüllüler. Erkeklerini nasıl hoş tutacaklarını bilmiyorlar. Bizler birçok kadından daha bakımlı görünüyoruz.* **Wie stehst du zur EU? Avrupa Topluluğu konusuna duruşunuz nedir?** MELİSA: Ich möchte in die EU kommen. Ich möchte die gleichen Rechte haben, die sie dort haben. Das wichtigste ist, dass ich ein Mensch bin. Ich möchte diese Rechte nutzen können. Das ist für mich eine Aussicht auf Rettung. *Ben Avrupa Topluluğu'na girmek isterim. Ben oradaki insanlarla aynı haklara sahip olmak isterim. Her şeyden önemlisi benim bir insan olmam. Bu haklardan yararlanmak isterim. Bu benim için yaşamımı kurtarmak açısından bir umut.* **Was kann Europa von der Türkei lernen? Avrupa'nın Türkiye'den öğreneceği ne var?** MELİSA: Nichts – meiner Ansicht nach. Unser Volk würde sich nicht an die EU anpassen. Unsere Gesellschaft ist eine männerbeherrschte Gesellschaft. *Bana göre hiçbirşey. Bizim halkımız Avrupa Topluluğu'na uyum sağlamayacaktır. Bizim toplumumuz ataerkil bir yapıya sahiptir.* **Fühlst du dich frei? Kendini özgür hissediyor musun?** SEZEN: Ja, mehr als je zuvor. Ich habe bisher nicht einmal bereut, dass ich Transvestit bin. Das einzige, was mich traurig stimmt, ist, dass ich gezwungen bin, die Arbeit als Sexworker auszuüben. *Evet, her zamankinden daha özgür. Şimdiye dek transvestit olduğumdan hiç pişmanlık duymadım. Beni tek üzen seks işçisi olarak çalışmaya zorunlu kılınmam.*

## Transsexuelle in der Türkei

Es gibt zwar seit 1988 im türkischen Zivilgesetzbuch einen expliziten Paragraphen über Transsexualität, doch der ist sehr kurz gefasst und damit sehr interpretierbar. Vor Gericht müssen Transsexuelle stets ein medizinisches und psychologisches Gutachten vorlegen. Im Alltagsleben werden sie diskriminiert und kriminalisiert. Tagtäglich gibt es Beschwerden über brutale Übergriffe und willkürliche Festnahmen durch die Polizei.

## Transsexuelle in Österreich

Der Verwaltungsgerichtshof in Wien hat am 27. Februar 2009 den vom Innenministerium etablierten Operationszwang für transsexuelle Menschen als rechtswidrig erklärt. D.h. jetzt können Transsexuelle und Transvestiten in Österreich ihre wichtigen Dokumente (wie Reisepass, Personalausweis, Meldezettel, Geburtsurkunde etc.) gemäß ihrem gelebten Geschlecht und ihrem äußeren Erscheinungsbild ausstellen lassen. Dadurch ist auch die Grundlage dafür geschaffen, dass sie einen Angehörigen ihres früheren Geschlechtes heiraten können.



**ISTANBUL,  
TRANSGELINLER**

**BEGEHBARE INSTALLATION  
VON BARBARA EHNES**

**MIT BURÇIN KORMAZ UND  
ELÇİN YAMAN**



# ISTANBUL, TRANSGELINLER

BEGEHBARE INSTALLATION  
VON BARBARA EHNES

MIT BURÇIN KORMAZ UND  
ELÇİN YAMAN

HAU HAU HAU  
EINS [ ] [ ]  
[ ] ZWEI [ ]  
[ ] [ ] DREI

WWW.HEBBEL-AM-UFER.DE  
T. 030 - 259004 27

## TÜRKISCH MIT DEUTSCHER ÜBERSETZUNG

05. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 20.15, 21.00 UHR
06. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 20.15, 21.00 UHR
07. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 20.15, 21.00 UHR
08. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 21.30, 22.15 UHR
09. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 20.15, 21.00 UHR
11. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30 UHR
12. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 20.15 UHR
13. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 21.30, 22.15 UHR
14. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 21.30, 22.15 UHR
15. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 21.15 UHR
16. MAI 2010	18.00, 18.45, 19.30, 21.30, 22.15 UHR

VOR DEM HAU 2 HALLESCHES UFER 32

Die Bühnenbildnerin Barbara Ehnes arbeitete im Istanbul Stadtteil Tarlabası mit Transsexuellen, die dort ein verborgenes Ghettoleben führen und oft nur durch Prostitution überleben können. Für ihre Installation „Istanbul, Transgeline“ führte Ehnes lange Gespräche und dokumentierte den Alltag ihrer Interviewpartnerinnen. In einem Zelt vor dem HAU 2 verbindet die begehbare Installation Video-Porträts mit persönlichen Begegnungen.

Koproduktion Wiener Festwochen und Istanbul Stiftung für Kunst und Kultur. Mit Unterstützung von Dome Guys, Johan Ziems (Ashland/USA) und Zeltstadt, Dirk Wand (Dresden).

## **ISTANBUL, TRANSGELINLER**

BEGEHBARE INSTALLATION VON BARBARA EHNES  
MIT BURÇIN KORKMAZ UND ELÇİN YAMAN

05. BIS 09. UND 11. BIS 16. MAI 2010 / MEHRERE EINLÄSSE /  
HAU 2

AM 08. MAI ANSCHL. PARTY MIT SIBEL ISTANBUL,  
DJ GÜRKUŞ UND DJ LEOSA IM WAU AB 22.30 UHR

# **ISTANBUL, TRANSGELINLER**

BEGEHBARE INSTALLATION VON BARBARA EHNES

Türkisch mit deutscher Übersetzung

**Von** Barbara Ehnes  
**Mit** Burçin Korkmaz und Elçin Yaman  
**Interviewpartnerinnen** Burçin, Elçin, Gül, Güney, Harika,  
Ketrin, Latoya, Melisa, Raşit, Sara,  
Sezen

**Übersetzung und**  
**Assistenz** Sila Özfuruncu, Oncel Seçgin

**Schnitt** Özlem Konuk  
**Mitarbeit Schnitt** Birgit Frank

**Übersetzung Untertitel**  
**und Programmtexte** Cenk Bora, Çağla İlk  
**Live Übersetzer/ Innen** Kadriye Akbiyik, Kerem Can,  
Ersan Mondtag, Rezan Temiz,  
Fatih Ünal

**Dekorationsbau** Frank Kretschmer, Tom Witt  
**Konstruktionszeichnungen** Stefan Dening

Die Bühnenbildnerin Barbara Ehnes hat in den letzten Jahren im Zusammenhang mit dem Theaterprojekt X-Wohnungen mehrere Porträts unterschiedlicher Menschen an unterschiedlichen Orten der Welt erarbeitet. Im Rahmen der Istanbul-Edition des Projekts hat sie den sehr armen Stadtteil Tarlabasi kennengelernt, der nur eine Straße vom Vergnügungs- und Einkaufsviertel um die Istiklal Caddesi entfernt liegt. Der Bezirk ist eine No-go-Area. Er wird vornehmlich von Kurdischstämmigen, Roma und afrikanischen Einwanderern bewohnt, aber auch von Transsexuellen, die hier ein verborgenes Ghettoleben führen und von Prostitution leben. Die Begegnung mit den Transsexuellen und ihrer erzwungenen Lebensform in einem Land, in dem das Verhältnis von Mann und Frau als größte Differenz zu Europa beschrieben wird, war für Barbara Ehnes Anlass für ihre begehbare Installation *Istanbul, Transgelerinler*. Sie verbrachte viel Zeit in Tarlabasi und führte Gespräche mit Transsexuellen, Nachbarn, Familienangehörigen. U. a. begleitete sie Burçin Korkmaz, als diese – in Männerkleidern – nach mehreren Jahren zum ersten Mal wieder ihr Heimatdorf besuchte. Sechs eindrückliche Videoporträts berichten von der erzwungenen Lebensform der Transsexuellen, erzählen von existentiellen Ängsten und Einsamkeit in einer Gesellschaft, in der Homosexualität nicht toleriert wird und in der man als schwuler Mann Männer nur als Frau lieben darf.

In einem Zelt vor dem HAU 2 verbindet die begehbare Installation Video-Porträts mit persönlichen Begegnungen mit Burçin Korkmaz und Elçin Yaman.

## **TECHNIK HAU 2**

TECHNISCHE LEITUNG: MICKY ESCH, ANDRÉ SCHULZ

TECHNISCHE PROJEKTLLEITUNG: MATTHIAS SCHÄFER

BÜHNE: DAREK GOMULKIEWICZ

LICHT: ANDREAS KRÖHER, CHRISTIAN BACKES

TON: TORSTEN SCHWARZBACH

### **Ganz herzlichen Dank für ihre großzügige Unterstützung an:**

Uwe Arsand, Halise Baydar, Johann Bugnar, Olaf Freese,  
GLADT, Gays & Lesbians aus der Türkei (Gurkan Buyurucu),  
Berlin, Luci Hofmüller, Wolfgang Lamsa, Robert Lehniger, Fatih Pinar,  
Annabelle Witt, Irene von Alberti, Sibel Arslan Yeşilay und Sabahattin  
Yeşilay

**Koproduktion** Wiener Festwochen und Istanbul Stiftung für  
Kunst und Kultur.

**Mit Unterstützung von** Dome Guys, Johan Ziems (Ashland/USA)  
und Zeltstadt, Dirk Wand (Dresden)





Ich habe durch meinen Vater Anrecht



Klassenarbeiten  
Donnerstag

